

RS OGH 1961/10/11 7Os117/61, 9Os108/64, 9Os164/68, 9Os143/76, 10Os172/79, 11Os178/80, 14Os60/90, 140

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 11.10.1961

Norm

StPO §281 Abs1 Z2

StPO §345 Abs1 Z3

Rechtssatz

Unter einem nach dem Gesetz nichtigen Vorerhebungsakt und Voruntersuchungsakt kann nur ein solcher verstanden werden, dessen Nichtigkeit durch die StPO normiert wird.

Entscheidungstexte

- 7 Os 117/61
Entscheidungstext OGH 11.10.1961 7 Os 117/61
Veröff: EvBl 1962/154 S 164
- 9 Os 108/64
Entscheidungstext OGH 29.04.1965 9 Os 108/64
Beisatz: Die allfällige Beeinflussung der Entscheidung ist unerheblich. (T1)
- 9 Os 164/68
Entscheidungstext OGH 14.12.1970 9 Os 164/68
- 9 Os 143/76
Entscheidungstext OGH 22.11.1977 9 Os 143/76
Veröff: SSt 48/86
- 10 Os 172/79
Entscheidungstext OGH 22.01.1980 10 Os 172/79
- 11 Os 178/80
Entscheidungstext OGH 17.12.1980 11 Os 178/80
- 14 Os 60/90
Entscheidungstext OGH 12.06.1990 14 Os 60/90
- 14 Os 77/99
Entscheidungstext OGH 09.11.1999 14 Os 77/99
Vgl auch; Beisatz: Nichtigkeit erstreckt sich daher allein auf gerichtliche Vorerhebungs- oder

Voruntersuchungsakte, niemals aber auf Verfolgungsmaßnahmen einer Verwaltungsbehörde oder Untersuchungshandlungen der Polizei. Abgesehen davon können unter nichtigen Vorerhebungs- oder Voruntersuchungsakten nur solche verstanden werden, deren Nichtigkeit durch die österreichische Strafprozessordnung normiert ist (SSt 48/86), welche sich aber nur an österreichische - und nicht ausländische - Strafverfolgungsorgane als Normadressaten wendet. (T2)

Beisatz: Hier: Polizeiliche Vernehmung unter thailändischer Hoheitsgewalt nach thailändischen strafprozessualen Vorschriften wenn auch in Anwesenheit einer österreichischen Gerichtsdelegation. (T3)

- 12 Os 155/00

Entscheidungstext OGH 18.01.2001 12 Os 155/00

Auch

- 15 Os 14/04

Entscheidungstext OGH 04.03.2004 15 Os 14/04

Vgl auch; Beisatz: Nichtigkeit nach Z 2 des § 281 Abs 1 StPO kann nur gerichtliche, nicht polizeiliche Vorerhebungsakte betreffen. (T4)

- 14 Os 47/04

Entscheidungstext OGH 25.05.2004 14 Os 47/04

Vgl; Beisatz: Da sich inländische Verfahrensgesetze nicht auf (ohne Veranlassung durch ein österreichisches Gericht entfaltete) Tätigkeiten ausländischer Behörden beziehen und sich die StPO daher nur an österreichische - und nicht auch an ausländische - Strafverfolgungsorgane als Normadressaten wendet, vermag eine innerstaatlich als akustische Überwachung zu beurteilende Vorgangsweise ausländischer Organe jedenfalls keine Nichtigkeit iSd § 149h Abs 2 Z 1 und 2 StPO zu begründen. (T5)

- 11 Os 65/07d

Entscheidungstext OGH 04.10.2007 11 Os 65/07d

Auch

- 15 Os 82/11i

Entscheidungstext OGH 21.09.2011 15 Os 82/11i

Vgl auch; Beisatz: Der Beschwerdeführer hat die als nichtig bezeichnete Akte des Ermittlungsverfahrens zu benennen. (T6)

- 13 Os 2/14i

Entscheidungstext OGH 15.04.2015 13 Os 2/14i

Auch; Beis ähnlich wie T5

- 11 Os 106/15w

Entscheidungstext OGH 19.05.2016 11 Os 106/15w

Auch

- 14 Os 72/18x

Entscheidungstext OGH 29.01.2019 14 Os 72/18x

Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1961:RS0099358

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

07.03.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at